

Mobbing an der GS

Beitrag von „das_kaddl“ vom 11. Mai 2005 23:26

Zitat

trimbornbrendel schrieb am 11.05.2005 21:26:

Tschuldigung Kaddle, es stehen keine Emotionalen Dinge zwischen uns und der Schule, leider muß ich jetzt klar ausdrücken was zwischen uns steht. Es ist ein Verstoß gegen die Menschewürde, ich glaube nicht das §1 des Grundgesetzes zitiern muss, wil ich davon ausgehe, das hier alle gebildet genug sind genau diesen zu kenne.

Es geht aber noch weiter, eine Gewaltfreie Erziehung ist Kinderrecht, wonach alle diese Dinge eine Strafrechtliche Relevanz bekommen.

Wären es nur emotionale Dinge wären wir Intelligent genug über unseren Schatten zum Wohle des Kindes zu springen.

Also höre bitte auf die Sache zu verharmlosen, es ist alles andere als harmlos, es ist eine Körperverletzung an Schutzbefohlene.

Übrigens wir haben schon mehrer Gespräche geführt, es wurde nicht besser, nein das Gegenteil trat ein.

Wenn diese Argumentation mit Bezug auf das Grundgesetz nicht emotional ist, dann weiß ich auch nicht mehr, was Emotionen eigentlich sind. **Natürlich** ist eine Diskussion mit jemandem, der dein Kind mit voller Hose in der Schule sitzen ließ, nicht rein biologisch oder juristisch, sondern du wirst der Lehrerin heftige Vorwürfe machen, wirst ihr sagen, dass du sie verachtst und auch heftig aufs Gesetz hinweisen (und vielleicht auch, dass du sie am Liebsten vor den Europäischen Menschenrechtsgerichtshof ziehen möchtest?). Klar ist das emotional, oder? Ihr werdet schon vor deinem Ausgangsposting deswegen arg zusammengekracht sein - und das alles ist nicht emotional?

Na, ich weiß ja nicht, gehe aber davon aus, dass, solange diese Sachen im Raum stehen (die ich "emotional", du "Verletzung der Menschenwürde" -> was lösen Verletzungen aus? Emotionen!), ein fachlicher Diskurs mit deiner Lehrerin über das Matheproblem nicht möglich ist.

Lediglich das habe ich gesagt.

Auf meinen Vorschlag mit einer Gesprächsrunde mit neutralem Moderator bist du übrigens nicht eingegangen, hast du ihn überlesen?

das_kaddl.

EDIT: Und, du schriebst noch

Zitat

Mir ging es hier darum warum, die große Mehrheit der unbescholzener Lehrer den Mund halten, wenn sie von solchen Vorfällen Kenntniss nehmen.

Korrigiere mich, aber ich kenne deine Schule nicht und kann deshalb auch nur deine Darstellung zur Kenntnis nehmen. Bedauern und Entsetzen hast du als Reaktion schon erhalten; was sollen wir hier machen - du bist anonym, wir sind anonym. Soll jetzt jeder der über 1000 Forennutzer zur nächsten Polizeiwache gehen und Strafanzeige gegen unbekannt stellen, mit dem Verweis auf dieses Forum? Noch einmal die Frage, die du schon öfter gehört (und nicht beantwortet) hast:

Was erwartest du von anonym lesenden und postenden Lehrern an konkreter Hilfe?